

PRESSEINFORMATION

Spende für die Deutschen Kinderhospiz Dienste in Frankfurt am Main

Belegschaft der Bundespolizei am Flughafen Frankfurt unterstützt Kinderhospizarbeit in der Mainmetropole



v.l.n.r.: Bilge Georgiadis, Cornelia Sengling, Bärenbotschafter Hope, Thérèse Börner, Jörg Martienßen, Leiter Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit Bundespolizeidirektion Flughafen Frankfurt am Main

©Foto: Deutsche Kinderhospiz Dienste e.V./Anne Heußner. Download per hinterlegtem Hyperlink oder [hier](#)

Frankfurt am Main, 13. Februar 2025 (primo PR): Die Spendenaktion der Bundespolizeidirektion Flughafen Frankfurt am Main für die Deutschen Kinderhospiz Dienste war ein voller Erfolg! Jörg Martienßen, Leiter der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit der Bundespolizeidirektion Flughafen Frankfurt am Main, überreichte jetzt einen Spendenscheck über 2.435 Euro an Cornelia Sengling, Koordinatorin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes in Frankfurt-Bornheim. Die Spendenaktion für die Kampagne „Wir lassen kein Kind allein!“ lief in der Adventszeit an sechs unterschiedlichen Standorten in den Gebäuden der Bundespolizei. Ziel der Deutschen Kinderhospiz Dienste ist es, langfristig eine bedarfsgerechte Versorgung der betroffenen Familien in ganz Deutschland zu gewährleisten. Weitere Informationen unter <https://kinderhospiz-frankfurt.de/> und <https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/>, in der [Basispressemappe](#) oder auf <https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/>.

Im Namen der Bundespolizeidirektion am Frankfurter Flughafen bedankte sich Jörg Martienßen bei der Organisation für ihre wertvolle Arbeit in der Region und freute sich bei der symbolischen Spendenscheckübergabe über die große Spendenbereitschaft seiner Kolleginnen und Kollegen.

Cornelia Sengling, Koordinatorin der Deutschen Kinderhospiz Dienste in Frankfurt-Bornheim, dankte ebenfalls: „Wir danken dem Team der Bundespolizei am Flughafen sehr herzlich für diese großzügige Spende und die dauerhafte Unterstützung der Kinderhospizarbeit in Frankfurt am Main. Wir nutzen das Geld für regelmäßige Fortbildungen und Teamtage der ehrenamtlichen Hospizbegleiter:innen.“

Spendenaktion der Bundespolizei Flughafen Frankfurt

Die Idee zur Unterstützung der Deutschen Kinderhospiz Dienste entstand bereits vor vier Jahren in der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit der Bundespolizeidirektion Flughafen Frankfurt

PRESSEINFORMATION

am Main. In der Adventszeit sollte die Belegschaft die Möglichkeit bekommen, für eine regionale Charity-Aktion zu spenden. Die Arbeit des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes in Frankfurt am Main wurde als sehr bedeutsam befunden und für die jährlichen Spendenaktionen ausgewählt. Jeder Mitarbeitende der Bundespolizei konnte auch in diesem Jahr wieder mittels eines selbst gewählten Geldbetrages einen Stern an die in den Büroräumen aufgestellten Weihnachtsbäume hängen und sich gleichzeitig über die Arbeit der Deutschen Kinderhospiz Dienste informieren.

Aktuell leben rund 100.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland mit einer lebensbedrohlichen und lebensverkürzenden Erkrankung, davon schätzungsweise allein rund 900 in Frankfurt und Umgebung. Den größten Teil ihrer Versorgung schultern ihre Familien. Hier setzt die Kinderhospizarbeit der Deutschen Kinderhospiz Dienste an: mittels ausgebildeter Ehrenamtlicher, die sie ambulant in ihrem vertrauten Umfeld begleiten, wird den Familien geholfen, auch weiterhin Lebensqualität und soziale Teilhabe zu erfahren.

Wer den Deutschen Kinderhospiz Diensten helfen möchte, ist herzlich willkommen, sich per Telefon oder per E-Mail zu melden. Unterstützen können Sie durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt-Bornheim

Wittelsbacherallee 21, 60316 Frankfurt am Main, Telefon: 069/247 541 200

cornelia.sengling@deutsche-kinderhospiz-dienste.de

<https://ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de/>

Neuer Ehrenamtskurs beginnt nach den Osterferien, bei Interesse bitte anmelden.

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank: IBAN DE52 5019 0000 6200 3636 45

Über Deutsche Kinderhospiz Dienste:

Die Deutschen Kinderhospiz Dienste e.V. sind ein gemeinnütziger Verein. Berührt von der Situation betroffener Familien mit todkranken Kindern und Jugendlichen verfolgen wir das Ziel eines bedarfsgerechten Angebotes an kinderhospizlicher Begleitung für lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und ihre Familien – deutschlandweit bis 2035. Im Sommer 2018 fanden die Deutschen Kinderhospiz Dienste ihren Ursprung – mit dem Aufbau des Kinderhospizdienstes „Löwenzahn“ in Dortmund nach einem ganz neuen Konzept. Eine moderne Hilfestruktur soll die Betroffenen über ein medizinisches Netzwerk ansprechen. Der Selbsthilfegedanke wurde durch den Hilfedanken ersetzt. Emotionale und praktische Hürden zur Inanspruchnahme der Hilfe wurden konsequent auf ein Minimum gesenkt. Ab 2020 wurde der Standort Bochum aufgebaut; im Jahr 2021 kamen Dienste in Frankfurt am Main, Regensburg und Schwerin dazu; im Jahr 2024 ein Dienst im Westerwald. Unsere Vision ist eine moderne Hilfestruktur in ganz Deutschland, die Familien aktiv aus der Dunkelheit holt, sie vertrauensvoll begleitet und deren Hilfeangebote sich an den Bedürfnissen der Familien orientieren. Gemeinsam mit Partnern, haupt- und ehrenamtlichen Fachkräften entwickeln wir ein flächendeckendes und bedarfsgerechtes Angebot in Deutschland. Das Ziel ist es, das Dunkelfeld von über 96.000 betroffenen Familien mit todkranken Kindern und Jugendlichen in Deutschland schnellstmöglich zu erhellen.

Wir lassen kein Kind allein! www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Sociallinks:

<https://www.instagram.com/deutschenkinderhospizdienste/>

<https://www.facebook.com/DeutschenKinderhospizDienste>

<https://www.linkedin.com/company/deutsche-kinderhospizdienste>

<https://www.youtube.com/@deutschekinderhospizdienste>

<https://www.threads.net/@deutschenkinderhospizdienste>